

Sie stellen auf Office 365 um und möchten ein echtes Single Sign-On für Benutzer. Dabei soll die Authentifizierung direkt mit den Richtlinien und dem Benutzerstatus in Active Directory verknüpft sein. Mit ADFS ermöglicht Microsoft ein echtes Single Sign-On mit dem Active Directory-Konto eines Benutzers. Benutzer müssen kein neues Passwort eingeben, um auf Office 365 zuzugreifen. Wenn sie bei ihrer AD-Domäne angemeldet sind, können sie sofort arbeiten. Alle Authentifizierungen erfolgen direkt anhand des lokalen Active Directory.

Okta ist eine Alternative zu ADFS, die echtes Single Sign-On für Office 365 und eine sichere Authentifizierung mit AD bietet. Drei wichtige Gründe sprechen für Okta anstelle von ADFS:

1. Niedrige Gesamtbetriebskosten

Die Einrichtung von lokalen SSO-Servern für Hochverfügbarkeit und den Zugriff außerhalb der Firewall zieht diverse Kosten nach sich:

Erstkonfiguration und Einrichtung:	50.000 USD
Integration von Office 365:	20.000 USD
Hardware (mindestens 4 Server):	40.000 USD
Hardware-Wartung:	4.000 USD pro Jahr
Aktualisierungen von Betriebssystemen, Zertifikaten, Software-Patches:	10.000 USD pro Jahr
Gesamtkosten im 1. Jahr:	110.000 USD
Jährliche Gesamtunterhaltskosten:	14.000 USD pro Jahr

Okta verbindet Office 365 mit Active Directory über einen modernen Agenten mit geringem Ressourcenbedarf, der auf jedem bereits installierten Windows-Computer läuft – ohne dedizierte Server und Änderungen an der Firewall. Mit

einem zweiten Agenten auf jedem Windows-Rechner in Ihrer Umgebung erhalten Sie dazu automatische Hochverfügbarkeit. Okta sorgt automatisch für Hochverfügbarkeit und den Lastausgleich zwischen den Agenten über den Cloud-Dienst von Okta.

Mit dem Agenten von Okta können Sie den lokalen Ressourcenbedarf beim Wechsel in die Cloud minimieren: Null Aufwand mit der Einrichtung und Wartung lokaler Server und lokaler Software bedeutet geringere Gesamtbetriebskosten.

2. Schnellere Bereitstellung

Es kann 6 Monate oder länger dauern, bis ein lokales SSO-Tool für die Förderung von Office 365 in Verbindung mit Active Directory ordnungsgemäß und sicher konfiguriert ist.

Mit Okta benötigen Sie für die Verbindung mit dem lokalen Active Directory und die Einrichtung des Office 365-Mandanten weniger als eine Stunde. Okta ist von Hause aus auf Sicherheit ausgelegt – ohne zusätzliches Eingreifen. Adobe hat Okta für Office 365 für 25.000 Mitarbeiter implementiert und nach drei Wochen live geschaltet. Die Seton Hall University ging innerhalb von 4 Wochen mit Okta und Office 365 für 32.000 Mitarbeiter und Studenten live.

3. Die Lösung für komplexe Active-Directory- oder Office 365-Umgebungen

Haben Sie mehrere AD-Forests, möglicherweise mit unterschiedlichen Benutzernamenformaten? Oder mehrere Office 365-Mandanten? Ein einziger Okta-Mandant kann alle Verzeichnisse und Office 365-Umgebungen abdecken. Okta ist die zentrale Schaltstelle, an der allen Benutzerkonten zusammenlaufen, Abläufe vereinheitlicht werden und Benutzern Zugriff auf den richtigen Office 365-Mandanten erhalten.